

Presseinformation

6. Dezember 2019

NÖ Seniorensportlerinnen und Seniorensportler 2019 geehrt

LR Teschl-Hofmeister: „Außergewöhnliche sportliche Leistungen der älteren Generation werden vor den Vorhang geholt“

Die diesjährigen NÖ Seniorensportlerinnen und Seniorensportler des Jahres sind gekürt: Initiatorin Senioren-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister nahm die Verleihung der Preise im Haus der Musik in Grafenwörth vor. Gemeinsam mit Herbert Nowohradsky, Landesobmann der NÖ Senioren, und Johannes Bauer, Landespräsident des Pensionistenverbandes NÖ, überreichte die Landesrätin die Trophäen für die außergewöhnlichen sportlichen Leistungen. „Sport und Bewegung sind wichtig um geistig und körperlich fit zu bleiben. Das sind Voraussetzungen um im Alter ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Deswegen unterstützen wir in Niederösterreich Angebote für die ältere Generation, um die Lebensqualität und auch Mobilität ein Leben lang zu erhalten,“ stellte Teschl-Hofmeister fest. Eine fachkundige Jury hat folgende Preisträgerinnen und Preisträger ermittelt: In der Kategorie ‚Hobby‘ wurden Renate Riechhof (Biedermannsdorf) und Karl Kaltenbrunner (Euratsfeld) ausgezeichnet. Die Kategorie ‚Meisterschaften National‘ gewannen Aurelia Fohringer (Purgstall) und Leo Musil (Purkersdorf). In der Kategorie ‚Meisterschaften International‘ wurden Maria Sauer (Staatz-Kautendorf) und Willibald Stuppan (Klosterneuburg) gewählt. Der Sonderpreis ‚älteste Nominierte & ältester Nominierter‘ ging an Margit Schieder (Hollabrunn) und Herbert Jenik (Tulln).

Das Land Niederösterreich hat heuer bereits zum vierten Mal, gemeinsam mit den Seniorenorganisationen, die Ausschreibung zur NÖ Seniorensportlerin bzw. zum NÖ Seniorensportler gestartet. „Vorbilder aus der eigenen Generation sind motivierend und sie wirken beispielgebend. Mit dieser Auszeichnung geben wir einen Impuls, um noch mehr ältere Menschen zu sportlicher Betätigung zu bewegen“, bekräftigte Teschl-Hofmeister in ihrer Rede. Neben Sonderpreisen für die ältesten Nominierten wurden besondere Leistungen sowohl im Freizeit- als auch im Meisterschaftsbereich geehrt.

Teilnahmeberechtigt waren alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab 55 Jahren, die im Zeitraum vom Oktober 2018 bis Ende Oktober 2019 eine außergewöhnliche sportliche Leistung erbracht haben, entweder durch eine

Presseinformation

bemerkenswerte sportliche Leistung im Hobbybereich oder eine Top-Platzierung bei einer nationalen oder internationalen Meisterschaft.

„Bei dieser Auszeichnung geht es nicht nur um Leistungen im Spitzensport, die laufend in den Medien erscheinen und Beachtung finden, sondern vor allem um außergewöhnliche und vorbildhafte Leistungen der älteren Menschen, die aus Freude an der Bewegung und oft in Gemeinschaft ausgeübt werden. Bewegungsarmut bedeutet erhöhtes gesundheitliches Risiko und wird meist mit zunehmendem Alter spürbar. Deswegen braucht es Vorbilder, die uns allen zeigen, was auch im fortgeschrittenen Alter noch möglich ist“, so Landesrätin Teschl-Hofmeister abschließend.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at